

Die Klanginstallation 'Air Borne' - Stefan Krüskemper

Verfahren von öffentlichen Wettbewerben - Elfriede Müller

Stefan Krüskemper gewann 2005 den eingeladenen Wettbewerb für den Aerodynamischen Park in Adlershof. Seine Arbeit bezieht sich auf den Standort, an dem zu Beginn des 20. Jahrhunderts Deutschlands erste Motorflugzeuge starteten und die entstandene Industriearchitektur vom Fortschrittsglauben dieser Zeit Zeugnis ablegt. Seit 1991 entsteht hier ein neuer Stadtteil für Wissenschaft, Wirtschaft und Medien. AIR BORNE greift die Geschichte des Ortes auf und eröffnet einen erzählerischen Raum der Erinnerung aus Klang und Text.

Auf den Wiesenflächen des Aerodynamischen Parks sind 15 rote, ellipsoide Körper in lockerem räumlichen Bezug zu den Industriedenkmälern und Gebäuden der Humboldt-Universität installiert. An diesen Stellen sollen Zeitebenen spürbar werden und sich auf die Gegenwart einlassen. Aus über tausend Klangstücken, zusammengestellt auf der Grundlage von Dokumenten des Deutschen Rundfunksarchivs in Babelsberg, wurden von Stefan Krüskemper unter Mitwirkung des Komponisten Karlheinz Essl Erinnerungsbilder geschaffen.

Die Veranstaltung besteht aus zwei Teilen:

1. Eine Ortsbegehung und Einführung in die Klanginstallation und Architektur.
2. Ein Impulsreferat zur Organisation und Durchführung von Kunst im öffentlichen Raum-Wettbewerben und den Möglichkeiten für KünstlerInnen daran teilzunehmen.

TERMIN
15.06.07

ZEIT
15-18 Uhr

ORT
Treffpunkt: Aerodynamischer Park, Campus Adlershof, Humboldt-Universität
(S 9 Adlershof, Fußweg Rudower Chaussee, Newtonstraße)

TEILNEHMERZAHL (max.)
15

KOSTENBEITRAG
Eintritt frei

Stefan Krüskemper,
buero für integrative kunst; 1963 geboren, lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in Berlin; Studium der Architektur an der Universität Dortmund; Studium Kunst und öffentlicher Raum an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg; Lehrtätigkeit an der AdBK Nürnberg; Arbeitsfelder sind Kunst im Stadtraum und integrative Kunststrategien

Elfriede Müller
ist Historikerin, Literaturwissenschaftlerin, Buchhändlerin, Verlagskauffrau; von 1980-86 im Pariser Kunsthandel tätig; seit 1994 Leiterin des Büros für Kunst im öffentlichen Raum.